

5. Spieltag: SV Sandhausen - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Morras“ vom 20. August 2022, 16:57

Zitat von Weissla65

So nach all den lachern die ich vllt nicht ganz zu Unrecht geerntet habe möchte ich mal klarstellen warum ich diesen Beitrag so provokant verfasst habe. Ich verstehe es einfach nicht wie man so emotional in kürzester Zeit pro oder kontra schwanken kann. Bei allem Verständnis für Gefühlsausbrüche geht's mir einfach nicht in den Kopf das man seine eigene Mannschaft und Trainer so niedermacht. Die erste HZ war schlecht die zweite sehr gut. Was ich sagen will ist das man auch wenn es mal nicht so läuft sollte man hinter seiner Mannschaft stehen. Schönes WE noch.

Du hast ja während des Spiels nichts geschrieben, sei doch mal ehrlich, was Du bis zur Halbzeit oder halt bis zur 90 Minute gedacht hast. Klar, da ist ein großes Delta zwischen denken und schreiben.

Klauß ist nun lange genug Trainer in der Liga und hat nun auch schon Erfahrungen gesammelt, wie Schwarz zu Hause spielen lässt. Gut, er hatte zum Schluss ein glückliches Händchen, ich glaube aber, es war am Ende unsere Qualität, die den Ausschlag gegeben hat.

Und ich frage mich, warum ich mir seit Monaten dieses Understatement anhören muss, wie z. B. vor dem 2:4 gegen Sandhausen im letzten Jahr. Mit eben jenen Spiel war die letzte Saison für uns vorzeitig beendet - und ja, ja, wir haben uns ja innerhalb der Vorgabe des Saisionziels bewegt. Ein bisschen mehr Anspruch hätte es, mit dem Erreichen der magischen 40 Punkte Grenze schon sein dürfen.

Tja und dieses Jahr geht es nun genauso weiter. Underdogs mit wesentlich geringeren Etat werden gutgeredet und wenn man sich dann die Spiele anschaut kann man nur zu dem Schluss kommen, der Trainer und die Mannschaft glauben das wirklich...

Für mich ist der Welpenschutz vorbei! Und auch das Schöngerede. Und ich denke übrigens auch, dass die Äußerungen hier durchaus im Rahmen des Erlaubten waren. Das hatte mit

Niedermachen nichts zu tun!